

Inhalt

Vorwort 7

I.	Ein sozialwissenschaftlicher Begriff der Krise	9
1.	System und Lebenswelt	9
2.	Einige Konstituenten gesellschaftlicher Systeme	19
3.	Illustration gesellschaftlicher Organisationsprinzipien	30
4.	Systemkrise – am Beispiel des liberalen kapitalistischen Krisenzyklus erläutert	41
II.	Krisentendenzen im Spätkapitalismus	50
1.	Ein deskriptives Modell des Spätkapitalismus	50
2.	Folgeprobleme spätkapitalistischen Wachstums	61
3.	Eine Klassifikation möglicher Krisentendenzen	66
4.	Zu Theoremen der ökonomischen Krise	73
5.	Zu Theoremen der Rationalitätskrise	87
6.	Zu Theoremen der Legitimationskrise	96
7.	Zu Theoremen der Motivationskrise	106
8.	Rückblick	128
III.	Zur Logik von Legitimationsproblemen	131
1.	Max Webers Legitimationsbegriff	133
2.	Die Wahrheitsfähigkeit praktischer Fragen	140
3.	Das Modell der Unterdrückung verallgemeinerungsfähiger Interessen	153
4.	Das Ende des Individuums?	162
5.	Komplexität und Demokratie	178
6.	Parteilichkeit für Vernunft	194

edition suhrkamp 623

2. Auflage, 16.-25. Tausend 1973

© Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1973. Erstausgabe. Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung, des öffentlichen Vortrags und der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile. Satz, in Linotype Garamond, Druck und Bindung bei Georg Wagner, Nördlingen. Gesamtausstattung Willy Fleckhaus.